

## **Neuer Club Circle in Graz feiern beeindruckendes Comeback**

Die legendäre Thalia in Graz ist als „Circle“ zurückgekehrt! Das Comeback im Nachtleben der Stadt wurde gebührend gefeiert – ein unvergesslicher Abend voller Prominenz und Freude.

Die vergangene Nacht wird wohl allen Gästen noch lange in Erinnerung bleiben. Am Grazer Opernring feierten viele mit Freude die Eröffnung des neuen Nachtclubs „Circle“, der das Comeback des legendären Lokals Thalia markiert. Die Gastgeber Alex Knoll, Simon Possegger und Martin Fritz hatten eingeladen und sorgten für eine unvergessliche Feier. „Ich hätte nicht gedacht, dass es so viel Arbeit ist“, gestand ein erleichterter Alex Knoll.

Der Circle steht für eine neue Ära in der Grazer Clubszene, da er frischen Wind in das Nachtleben bringt. Die Eröffnung war nicht nur ein einfacher Anlass zum Feiern, sondern ein ehrgeiziges Unterfangen, das die Kreativität und den Gemeinschaftsgeist der Gastgeber widerspiegelt.

### **Besondere Atmosphäre und Prominenz**

Die Eröffnungsfeier war geprägt von einer festlichen Atmosphäre, die durch die hochkarätigen Gäste verstärkt wurde. Unter den Anwesenden waren zahlreiche Prominente, die den neuen Club unterstützen wollten. Die geladenen Gäste genossen die musikalischen Darbietungen, die die stimmungsvolle Nacht untermalten. Der Circle hat sich zum Ziel gesetzt, ein Treffpunkt für diverse Künstler und Kreative zu werden.

Die Thalia hatte über die Jahre einen besonderen Platz im Herzen vieler Grazer eingenommen. Ihr Comeback als Circle bringt Erinnerungen und Nostalgie zurück – nicht nur für die Gäste, sondern auch für die Betreiber, die nun die Herausforderung annehmen, eine neue Vision umzusetzen.

Für die Gastgeber war es eine große Erleichterung, die Veranstaltung erfolgreich durchzuführen. Sie gingen mit klaren Vorstellungen ins Rennen und zeigten sich zufrieden mit der Resonanz des Publikums. Der Circle hebt sich durch sein modernes Konzept von anderen Clubs ab und widmet sich sowohl der Partykultur als auch der Kunst.

„Wir haben viel Zeit und Energie in die Planung und den Aufbau gesteckt“, erzählte Possegger. „Die Reaktionen heute Nacht sind unbezahlbar und motivieren uns, weiterhin hart an diesem Ort zu arbeiten.“ Das Team um Knoll, Possegger und Fritz ist optimistisch, dass der Circle nicht nur ein vorübergehender Trend ist, sondern sich als fester Bestandteil des Grazer Nachtlebens etabliert.

Die Eröffnungsfeier gilt als Auftakt für zahlreiche zukünftige Veranstaltungen, die das Theaterwerk im Circle stilvoll präsentieren möchte. An einem Ort, der mit Erinnerungen behaftet ist, jedoch gleichzeitig nach vorne schaut, wird der Circle zu einer Plattform für kulturellen Austausch, kreative Veranstaltungen und unvergessliche Nächte in Graz.

Das Comeback der Thalia als Circle könnte auch andere Initiativen inspirieren, die darauf abzielen, die Grazer Gastro- und Veranstaltungsszene weiter zu beleben. Die Rückkehr eines solchen Wahrzeichens zeigt das Potenzial und die Möglichkeit einer vielfältigen und lebendigen kulturellen Landschaft in Graz.

Zusätzliche Informationen zur Eröffnung und dem Konzept des Circle sind auf [www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at) zu finden.

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**